

FDP Ratsfraktion Gemeinde Hopsten • Gustav-Lampe- Str. 1 • 48496 Hopsten

Gemeinde Hopsten
Herrn Bürgermeister Ludger Kleine-Harmeyer
Bunte Str. 35
48496 Hopsten

Seite 1/2

Hopsten, 20.04.2023
Zeichen: A-04/23

Andreas Reerink
Fraktionsvorsitzender

andreas.reerink@fdp-hopsten.de
www.fdp-hopsten.de

FDP Ratsfraktion Gemeinde Hopsten
Gustav-Lampe-Str. 1
48496 Hopsten

T: 05458 936952

Betr. Reform der Fragestunde für Einwohner*innen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Kleine-Harmeyer,
sehr geehrte Ratsmitglieder,

die FDP Fraktion stellt den Antrag, die Fragestunde für Einwohner*innen zu reformieren. Dazu soll ein Arbeitskreis bestehend aus je einem Vertreter jeder Fraktion und einem Vertreter der Verwaltung gegründet werden.

Begründung:

Aktuell ist die Fragestunde für Einwohner*innen in die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung (Ausschuss, Rat) am Anfang der Tagesordnung eingebaut und mit dem expliziten Hinweis versehen, dass es nur an dieser Stelle möglich ist Fragen zu stellen, im weiteren Verlauf der Sitzung bei der Abarbeitung der Tagesordnung dann jedoch nicht mehr.

Auf Grund vielfältiger Rückmeldungen von den Bürger*innen unserer Gemeinde halten wir ein Reform dieses Ablaufs für geboten. Die Bürger*innen wünschen sich ganz besonders, auch bei der Abarbeitung der einzelnen Tagesordnungspunkte noch etwas sagen / fragen zu dürfen. Hintergrund ist, das häufig erst bei der Besprechung eines Tagesordnungspunktes sich Fragen für die Bürger ergeben, oder aber sie das Bedürfnis haben, auf Grund der Wortmeldungen und miterlebten Diskussion ebenfalls noch etwas beitragen zu wollen. Hier dazu verdammt zu sein, lediglich zuhören zu können frustriert viele. Dies führt im Ergebnis zu einer noch größeren Politikverdrossenheit und am Ende dazu, das nur noch sehr sporadisch und sehr selten Bürger von dieser Fragestunde Gebrauch machen. Das finden wir sehr schade, sind es doch die Bürger*innen, die uns das Mandat geben und für die wir am Ende Politik machen.

Auf der anderen Seite verstehen wir natürlich auch die Notwendigkeit einer stringenten Sitzung. Zudem darf es nicht passieren, dass wir in eine endlose Diskussion zu jedem einzelnen Tagesordnungspunkt kommen. Daher könnten wir uns z. Bsp. Eine Regelung vorstellen, die den Bürger*innen zwar die Möglichkeit gibt sich im weiteren Verlauf der Sitzung erneut zu Wort zu melden, jedoch begrenzt auf max. 2 Beiträge pro TOP. Zudem erhält die/der Vorsitzende die

Seite 2/2

Hopsten, 20.04.2023
Zeichen: A-04/23

Andreas Reerink
Fraktionsvorsitzender

andreas.reerink@fdp-hopsten.de
www.fdp-hopsten.de

FDP Ratsfraktion Gemeinde Hopsten
Gustav-Lampe-Str. 1
48496 Hopsten

T: 05458 936952

Möglichkeit, nach 5 Beiträgen die „Rednerliste“ zu dem jeweiligen Tagesordnung zu schließen.

Wir sind uns jedoch der Tragweite dieses Vorschlages durchaus bewusst und können haben deswegen keinen abschließenden Vorschlag vorgestellt, sondern halten die Erarbeitungen dieser Reform in einem Arbeitskreis für geboten. Um den Arbeitsaufwand auch bei der Verwaltung möglichst gering zu halten schlagen wir daher wie oben geschrieben vor, dass sich der Arbeitskreis aus je einem Vertreter jeder Fraktion sowie einem Vertreter der Verwaltung zusammensetzt.

Mit freundlichen Grüßen,

Andreas Reerink
Fraktionsvorsitzender der FDP